

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	nha Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 151921119 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Altés, Marta Zuname Vorname		ID: 18151921119	
Altés, Marta Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Posch, Gertrud Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Äffchen Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
978-3-95939-064-4 ISBN	40 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Bohem Press Verlag	Münster Ort	2018 Jahr	Schlagwörter
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Abenteuer / Angst /
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: .....		.....
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 Ein Buch für mutige, kleine Affen- und Menschenkinder, die vielleicht auch mal mehr Glück als Verstand haben dürfen: Äffchen will nicht mehr immer zu klein sein und macht sich auf eine mutige Reise, deren Hauptgefahr er bis ans Ende des Buches nicht verstanden hat. Muss ja auch nicht. Oder?

Beurteilungstext
 Das „Äffchen“ ist das kleinste aller Affenkinder. Und das ist sein großes Problem. Es kommt nicht an die leckersten Früchte, beim Lausen muss es ganz hinten sitzen und wird nicht mitgelaust und als die anderen Affen den Tiger ärgern, halten sie Äffchen zurück. Zu gefährlich. Wahrscheinlich für Kinder eine universelle Erfahrung, besonders aber für jüngere Geschwisterkinder.

Eines Tages wird es Äffchen zu bunt und es trifft eine mutige Entscheidung: Es will auf den höchsten Baum klettern und es damit allen beweisen! Obwohl es keine einfache Reise ist, durch den tiefen Fluss und den gefährlichen Dschungel, gibt Äffchen nicht auf. Unterwegs begegnen ihm kleine, winzig kleine Wesen, die doch etwas Großartiges machen. Spinnen, Chamäleons und Schmetterlinge. Was Äffchen nicht sieht, und was auch im Text nicht erwähnt ist: Der zuvor geärgerte Tiger ist Äffchen immer dicht auf den Fersen! Auf manchen Bildern versteckt er sich im Dschungel, auf anderen entdeckt man nur seinen Kopf oder Schwanz. Äffchen entdeckt den Tiger nicht und klettert mutig auf den Baum, der Tiger hinterher.

Sehr schön auf dieser Seite ist der Satz, denn wir lesen zwar von links nach rechts, aber dem Äffchen den Baum nach oben folgend von unten nach oben.

Als Äffchen die Baumkrone erreicht, steht direkt hinter ihm der gefährliche Tiger. Äffchen interpretiert das Gestikulieren der restlichen Affenbande als Begeisterung und diese Szene erinnerte mich stark an die Maus und Gruffelo, wobei der Maus in dieser Situation bewusst ist, dass sie nicht allein durch den Wald spaziert. Am Schwanz des Tigers schwingt sich Äffchen vom Baum und kehrt durch den Dschungel zurück zu seiner Affenbande, die ihn mit offenen Armen empfängt. Zu keinem Zeitpunkt wird im Text erwähnt oder ist Äffchen klar, wie groß die Gefahr war, in der es schwebte. Das Buch endet mit einer großen Umarmung der ganzen Affenbande.

Offenbar ist Äffchen jemand, der mehr Glück als Verstand hat. Und ich weiß nicht, was ich von der Botschaft halten soll. Vielleicht können sich jüngere Geschwister, an die dieses Buch sicherlich (auch) gerichtet ist, kompetent fühlen, weil sie mehr wissen, als Äffchen. Ich glaube allerdings, dass die Geschichte auch ohne Tiger funktioniert hätte: Das kleinste Mitglied der Gruppe beweist sich als mutig und wird fortan in die Mitte der Gruppe aufgenommen.

Besonders gut gefallen hat mir die Haptik des Buchs, da der Einband geprägt wurde, sich außerdem wie Leinen anfühlt. Dschungelgrün, Seitenweiß und Äffchenbraun sind die dominierenden Farben. aus denen Tieraorange natürlich heraussticht. Kleine lustige Details sind in
Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Schematisches und ikonisches sind die dominierenden Gattungen, das schon figuralenge Material verabschiedet. Kleine farbige Details sind in den Bildern versteckt, wie der Tiger, der am Abend, als Äffchen bei seiner Affenbande ankommt, noch immer verdutzt auf der hohen Palme sitzt.

Durch den kurzen Text, meist weniger als vier Zeilen pro Seite im Flattersatz, und den ansprechenden Schrifttyp mit kleinem Fibel-a, können schon gute Erstklässler_innen das Buch selbst lesen, es eignet sich aber auch zum Vorlesen, sowohl als Trostgeschichte für jüngste Geschwisterkinder, als auch als Klassenlektüre für unruhige Klassen, bei denen schnell geblättert werden muss.

25 Thüringen Landesstelle	25 Erfurt Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Ki Kürzel	Nr. 25190903
Verf./Bearb./Hrsg.: Brown, Peter Zuname Vorname			ID: 1925190903.....	
Brown, Peter Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Aulike, Nils Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	Bewer- tung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert... <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert... <input type="radio"/> eingeschränkt empf... <input type="radio"/> nicht empfehlenswert...	
Der neugierige Garten Titel			Einsatz- möglich- keiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock... <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff... <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei...	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-85581-543-2 ISBN	40 Seitenzahl	13,95 Preis (EURO)		
Bohem Press Verlag	Münster Ort	2019 Jahr	Schlagwörter Natur / Umweltschutz, Stadt,	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Die Bilder sind umrahmt, darunter befindet sich dann der Text. Durch dieses Layout wirkt das Bilderbuch übersichtlich und strukturiert. Aufgrund dieser Strukturierung bietet es sich an für die Arbeit mit Kindern mit Autismus.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 15.06.2019 Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Die Geschichte beginnt mit einer Industriestadt. Es gibt keine Bäume oder Gärten. Ein Junge namens Liam beginnt sich für die Pflanzen, die an einzelnen Teilen der Stadt wild wachsen, zu interessieren und versucht die Pflanzen zu pflegen. Nach und nach verbreiten sich die Pflanzen über die ganze Stadt und prägen das Stadtbild. Das Verhalten der Menschen beginnt sich zu wandeln.

Beurteilungstext

Am Anfang der Geschichte wird eine trostlose, graue Stadt beschrieben, in denen die Menschen zurückgezogen leben. Durch die Bilder ist zu erkennen, dass es sich um eine Industriestadt handelt mit Fabriken, Autos und einem Frachtschiff. Der Protagonist in dieser Geschichte ist ein Junge, der sich gerne draußen aufhält. Er entdeckt nach einem Regenschauer auf einer alten Eisenbahnbrücke zwischen den Schienen wilde Blumen und Unkraut, die zu sprießen beginnen. Am nächsten Tag bewässert Liam die Pflanzen und bemerkt, dass sich die Pflanzen vermehren und wachsen. Die Pflanzen überstehen den Winter und in der nächsten Saison breitet sich das grüne Gewächs immer weiter über die ganze Stadt aus. Die Stadtbewohner helfen mit. Am Ende der Geschichte entsteht ein anderes Stadtbild. Die Pflanzen haben die Industrie verdrängt, es gibt keine Autos, sondern Busse und Windräder. Die Menschen sind glücklicher und verbringen gerne ihre Freizeit draußen.

Die Geschichte ist simpel und einfach gehalten. Die Illustrationen sind strukturiert, da mit vielen eckigen Formen gearbeitet wurde. Es wird mit Gegensätzen verdeutlicht: Grün und die Natur ist gut und bringt Freude, die Industrie ist schlecht. Beides zusammen scheint in diesem Bilderbuch nicht zu funktionieren. Eine kritische Auseinandersetzung findet nicht statt. Dennoch ist das Buch für kleine Kinder ein Impuls, sich mit dem Gärtnern auseinanderzusetzen. Inhalte, die durch das Buch vermittelt werden, sind beispielsweise das Bewässern von Pflanzen, die Jahreszeiten, die Vielfalt von Pflanzenarten und der positive Effekt der Natur auf das Wohlbefinden. Das Buch ist vor allem ansprechend für Kinder, die visuelle Strukturierungen und Ordnung im Alltag bevorzugen.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	ms Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 23190703102 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Kipling, Joseph Rudyard Zuname Vorname		ID: 1923190703102	
Pacheco, Gabriel Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Die Dschungelbücher Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
978-3-95939-042-2 ISBN	36 Seitenzahl	59,95 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Bohem Press Verlag	Münster Ort	2019 Jahr	Schlagwörter
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Literatur / Tiere / Natur /
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) herausnehmbare Bildtafeln zu Mowgli, Die weiße Robbe, RikkiTikki-Tavi und Toomai von den Elefanten. Herausgegeben von Katharina Große-Hüsewiesche.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 03.07.2019 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Gabriel Pacheco stellt in diesem Bildband Motive aus den Dschungelbüchern von Joseph Rudyard Kipling als meisterhafte Illustrationen dar.

Beurteilungstext
 Wer kennt sie nicht, die Dschungelbücher von Joseph Rudyard Kipling. Bekannt geworden vor allem durch Walt Disneys Verfilmungen um die Abenteuer von Mowgli, Bagheera und Baloo. Das Dschungelbuch enthält aber noch weitere Erzählungen, z.B. von der weißen Robbe, die sich auf die Suche nach sicheren Stränden für die Robben macht, vom neugierigen Mungo Rikki-Tikki, der eine Menschenfamilie von den Schlangen beschützt, von Toomai und dem nächtlichen Tanz der Elefanten und der Geschichte „Im Dienste Ihrer Majestät“. In all diese Geschichten kann die Leser*in dieses großartigen Bildbandes eintauchen. Dargestellt werden Momente aus den Geschichten ergänzt mit Zitaten aus dem Originaltext, welche in deutscher und englischer Sprache auf der jeweiligen Rückseite abgedruckt sind. Das Bildkartenbuch enthält 17 großformatige heraustrennbare Motive aus den Dschungelbüchern, in einem Format von ungefähr 29 x 41 cm. Die Collagen von Gabriel Pacheco sind vermutlich aus unterschiedlichen bedruckten Papieren zusammengesetzt. Der Hintergrund auf allen Bildern ist meist grau gehalten, mit unterschiedlichen Schattierungen und je nach Thema der Erzählung gehen diese eher ins Blau (Die weiße Robbe) oder nehmen Beige- oder Brauntöne auf. Insgesamt dominieren eher dunkle Farben, bedingt auch durch die fast schwarzen Baumsilhouetten, dabei wirken die Äste und Zweige, als wären sie mit schwarzer Tinte gepustet worden. Weitere Pflanzen finden sich in unterschiedlichsten Form- und Farbvarianten, in denen oftmals Textfragmente durchscheinen. Der Reichtum, die Fülle und Dichte des Dschungels werden hier augenscheinlich. Durch ein Spiel mit immer mehr verschwimmenden Konturen wird die Vielschichtigkeit des Waldes deutlich herausgearbeitet. Das Spiel mit den Konturen macht aber auch z.B. Mowglis Leben in und mit der Natur deutlich, er passt sich den Gesetzen der Natur an und verschmilzt nahezu mit dem Hintergrund. Oft tritt er weniger deutlich als die Tiere in Erscheinung. Umso prägnanter werden Baloo und Bagheera dargestellt. Baloo mit seinem honiggelb-glänzenden Fell, in der gar die feine Wuchsrichtung der Haare erkennbar ist. Eine majestätische bildfüllende Erscheinung. Das Zitat über Bagheera „Er hatte schon halb den Hügel erklommen, als er Bagheera traf, auf dessen Pelz der morgendliche Tau wie Mondsteine glitzerte“ passt zu seiner Erscheinung. Der Panther ist in Blautönen gehalten, die „Mondsteine“ setzen sich in helleren Blautönen in seinem Fell ab. Er gibt ein stolzes Bild ab und ebenso wie Baloo benötigt er keine Tarnung, denn er strahlt unerbittliche Stärke aus. Demgegenüber verschwimmen Shere Khans Konturen mit dem Hintergrund, er agiert eher im Hintergrund, die Charakterzüge der Verschlagenheit und Hinterhältigkeit werden somit in Szene gesetzt. Zurecht trägt der Bildband den Titel meisterhafte Illustrationen. Gelingt es doch Gabriel Pacheco ausgezeichnet die Dichte und Fülle des Dschungels, die unberührte Natur mit ihren Gesetzen und das Leben in ihr einzigartig darzustellen und das Werk Joseph Rudyard Kiplings auf besondere Weise zu würdigen.

18 Niedersachsen Landesstelle	18Holzminden Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	KS Kürzel	Nr. 1818437
Verf./Bearb./Hrsg.: Rodero, Paz/Moran, Jose Zuname Vorname			ID: 181818437	
Urberuaga, Emilio Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Brunschwiler, Sonja Übersetz. von (Name, Vorn.)	Spanisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Dodo. Weißt du, wer ich bin? Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-85581-572-2 ISBN	32 Seitenzahl	20,00 Preis (EURO)		
Bohem Press Verlag	Münster Ort	2018 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	Schlagwörter fantastisch / märchenhaft /	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 27.05.2019 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 "Dodo" ist eine limitierte Sonderauflage von insgesamt 1600 Exemplaren aus dem Jahre 2018, das Original erschien bereits 2003. Es kann als Fabel eingeschätzt werden, bei der es um die Identitätsfindung eines komischen Vogels in der Auseinandersetzung mit seiner unmittelbaren Umwelt geht.

Beurteilungstext
 Erzählt in kurzen, prägnanten Textblöcken, werden jeweils auf einer Doppelseite die ersten Erfahrungen eines komischen Vogels vorgeführt, der als Ei vom Himmel gefallen ist und nun herausfinden möchte, wer er ist. Dabei fesseln vor allem die aquarellhaft wirkenden farbigen Bilder in warmen Farbtönen von Emilio Urberuaga. Er zaubert ein überschaubares, realistisches Szenario, bestehend aus einem Fluss mit kleinem Dampfer, einigen Bäumen, einer Dschungellandschaft, dem Mond bzw. der Sonne nebst einigen anderen Tieren. Diese Illustrationen ergänzen bzw. unterstützen den märchenhaften Handlungsverlauf.

Zunächst trifft der gerade aus dem Ei geschlüpfte Vogel ein Chamäleon, das ihn, nachvollziehbar, für einen komischen Vogel hält, worauf dieser ihm zielgerichtet ankündigt, herauszufinden, wer er selbst ist und zudem mutig darauf hinweist, dass das Chamäleon ebenfalls komisch sei, indem es ständig seine Farbe wechselt. So ähnlich geht es weiter mit einer hilflos auf dem Rücken liegenden Schildkröte, die der komische Vogel wieder auf die Beine stellt, mit einem (Vogel) Strauß, der mit seinem Kopf in der Erde feststeckt und von ihm befreit wird, mit einer Schlange, die ihn mitfühlend nach seiner Befindlichkeit fragt und die ihm den Namen Dodo und noch den Rat mitgibt, niemals im Leben aufzugeben.

So kehrt Dodo zufrieden zurück zu dem Ort, wo er auf die Erde gepurzelt ist und erlebt, wie ein Hagelschauer von Eiern vom Himmel fällt, aus denen viele kleine komische Vögel schlüpfen, die er auf der Erde willkommen heißt, verbunden mit der beruhigenden Information, dass es hier zwar einige komische Vögel gebe, die es aber allesamt gut mit einem meinen.

Dies also vermittelt die als Fabel verpackte Botschaft: Wie man mit seinem Namen das Fundament zur Identität erhält, durch unerschrockenes und hilfsbereites Vorgehen Unterstützung und Sympathie bekommt, dass komische Aspekte bei praktisch allen Lebewesen festzustellen sind und dass es sich in sozialer Gemeinschaft besonders gut leben lässt.

Das Cover aus Leinen mit Farbprägung und die freundlich gestalteten Vorsatzseiten vorn und hinten mit Dodo, der aus dem Ei schlüpft, runden das ästhetisch gelungene Gesamtkunstwerk stimmig ab!

23 Sachsen-Anhalt	Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr	Kürzel	Nr. 23190512136
Verf./Bearb./Hrsg.: Grimm, Jacob; Grimm Zuname Vorname				ID: 1923190512136		
Dell'Orto, Francesca Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache				Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Rapunzel, lass dein Haar herunter Titel				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Reihe				Zielgruppe		
978-3-95939-070-5 ISBN		52 Seitenzahl		<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Bohem Press Verlag		Münster Ort		2019 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Ersteldatum:		Schlagwörter		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Das bekannte Märchen wird hier in fast tradierter Form erzählt und von Francesca Dell'Orto in bezaubernde Bilder übersetzt.

Beurteilungstext
 Rapunzel gehört allgemein nicht zu dem viel illustrierten Grimm'schen Märchen. Das hängt auch damit zusammen, dass die Geschichte in der Tradition der Grimm'schen Bearbeitung ihre Form sehr stark verändert hat. Während in der ersten Fassung von 1812 eine leidenschaftliche Liebesgeschichte erzählt wird, überführen die Grimms das Märchen zunehmend in eine bürgerliche Adoleszenzgeschichte, in der Moral und Verhalten hohe Priorität haben. Im vorliegenden Bilderbuch wird der bekannte Text von Getrud Posch und Annabel Lammers vorsichtig bearbeitet, so dass Versatzstücke unterschiedlicher Fassungen des Grimm'schen Märchens ineinander verwoben werden. Am markantesten ist das sicherlich am Wendepunkt der Handlung spürbar, als Rapunzel die alte Zauberin Gothel fragt, warum ihr wohl ihre Kleiderchen nicht mehr passen mögen. Die unbewusste Schwangerschaft, die auch bei den späten Fassungen der Grimms nichts ganz ausgeblendet wird, wird hier zum Eskalationspunkt der Handlung und verweist auf die sexuelle Komponente der von der Außenwelt abgeschirmten heimlichen Romanze von Rapunzel mit dem Prinzen.
 Die ansonsten knappen und flächenhaften Textversatzstücke werden besonders in den Bildern von Francesca Dell'Orto aufgenommen und weitererzählt. Die Bilder sind detaillierte und figural überzeichnete, fast surrealistische und photographisch anmutende Szenenbilder, in denen die fantastische Handlung in ihrer ganzen Herrlichkeit sichtbar und ins Detail ausbuchstabiert wird. In feinen Pflanzenzeichnungen vor einer beeindruckenden Märchenkulisse finden sich die Figuren, deren ausdrucksstarke und naturalistische Gesichter der Handlung eine psychologische Tiefe geben, die das Märchen eigentlich nicht aufweist. So entwickelt das Bilderbuch eine weitreichende neue Lesart des Märchens, die beeindruckt. Kalligraphische Einsprengsel und Faltsseiten eröffnen darüber hinaus noch ergänzende gestalterische Besonderheiten, die die Faszination erhöhen. Sehr zu empfehlen!

Michael Ritter

18 Niedersachsen Landesstelle	18Aurich Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Fee Kürzel	Nr. 1819078
Verf./Bearb./Hrsg.: Grimm, Gebrüder Zuname Vorname			ID: 191819078	
dell'Orto, Francesca Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Bewertung	
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Rapunzel, lass dein Haar herunter! Titel			Einsatzmöglichkeiten	
Reihe			<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-95939-070-5 ISBN	52 Seitenzahl	24,95 Preis (EURO)	Zielgruppe	
Bohem Press Verlag	Münster Ort	2019 Jahr	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Märchen / Fabeln / Sagen Gattung	Schlagwörter	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Mädchen / Frau / Liebe /	
Erstelldatum: 27.05.2019			.....
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....			Zentraldatei: 24.05.2019	
.....			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Die beiden Autorinnen Gertrud Posch und Annabel Lammers erzählen das Märchen der Brüder Grimm nach. Dieses Bilderbuch lebt von den außergewöhnlichen Illustrationen.

Beurteilungstext
 Die Geschichte ist bekannt: Ein Vater verspricht sein Kind, um die kulinarischen Bedürfnisse seiner schwangeren Frau zu befriedigen. Rapunzel verbringt dafür den Großteil ihres Lebens eingesperrt und abgeschottet in einem Turm. Der junge Mann, der ihr Schicksal etwas erträglicher macht, verliert durch einen Sturz sein Augenlicht. Zum Schluss gibt es ein Happy End.

Dieses Bilderbuch lebt von den Illustrationen, in denen der Märchentext eingebettet ist. Auf den großformatigen Seiten sehen wir detailreiche Bilder mit naturalistisch gezeichneten Pflanzen und Tieren und im Kontrast dazu hochgestreckte, stilisierte Häuser. Die Menschen erinnern an langgestreckte Holzfiguren mit maskenartigen Porzellan-Gesichtern. Sie wirken fremdartig, distanziert, verstörend. Dennoch transportieren sie Emotionen. Rapunzels Haare fließen bis über den Boden, das Mobiliar und die Kleidung der anderen Figuren ist opulent.

Einige der Doppelseitenbilder sind aufklappbar zu einem Panorama über 4 Buchseiten.
 Fazit: Dieses Bilderbuch ist durch die ungewöhnlichen Illustrationen eher etwas für ältere Kinder.